

US-Arbeitslosenquote bei 14,7 Prozent

Washington. Verheerend – so ist die Lage am Arbeitsmarkt in den USA. Die Arbeitslosenquote ist im April infolge der Coronapandemie auf 14,7 Prozent angestiegen. Das ist der höchste Wert seit Beginn der Aufzeichnungen nach dem Zweiten Weltkrieg, wie die US-Regierung am Freitag mitteilte. Vor Beginn der Krise im Februar hatte die Arbeitslosenquote noch bei 3,5 Prozent gelegen, im März war sie auf 4,4 Prozent gestiegen. In den USA haben seit März mehr als 33 Millionen Menschen erstmals Arbeitslosenhilfe beantragt. Die Arbeitslosenquote für April erfasst wegen einer verzögerten Datenerhebung nur die Lage bis Mitte des Monats. Sie dürfte daher noch höher liegen. Die bislang höchste Quote Erwerbsloser in der US-Geschichte gab es während der Weltwirtschaftskrise ab Ende der 1920er Jahre. Schätzungen zufolge soll sie bei 25 Prozent gelegen haben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/377958.us-arbeitslosenquote-bei-14-7-prozent.html>